

ANMELDUNG

Termine finden Sie zu jeder Zeit aktuell auf unserer Homepage:

<http://www.evb-gesundheit.de/simulationstrainings>

Zusätzliche Termine sind auf Anfrage möglich.

Teilnahmegebühr: 249 €

Für die Mitarbeitenden der Klinikgruppe Ernst von Bergmann können Kursgebühren übernommen werden. Bitte erkundigen Sie sich im Bereich Personalentwicklung.

Die Anmeldung erfolgt per:

<https://www.evb-gesundheit.de/simulationstrainings/advanced-life-support>

Ihre Ansprechpartnerin:

Lisa Laser

Tel.: 0331. 241 - 3 4753

E-Mail: simulationstraining@klinikumevb.de

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Charlottenstraße 72
14467 Potsdam

Gerne kommen wir auch zu Ihnen ins Haus.
Wir erstellen Ihnen auf Anfrage ein individuelles Angebot.



VERANSTALTUNGSORT

ERNST VON
BERGMANN
GRUPPE

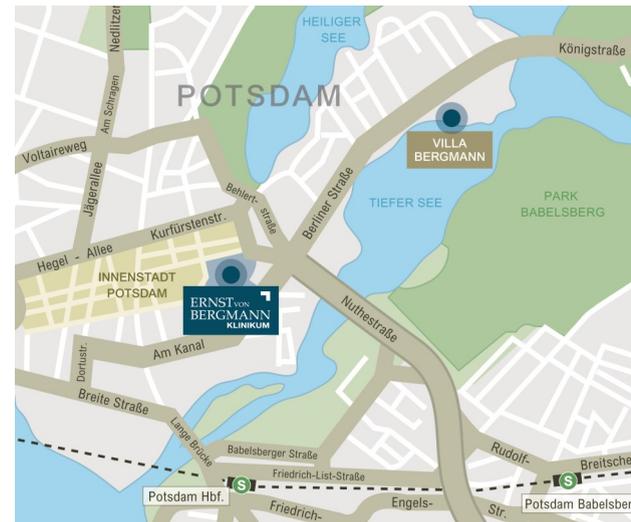
Simulations- und Trainingszentrum

im Konferenzzentrum Ernst von Bergmann in der Villa Bergmann am Tiefen See
Berliner Straße 62 | 14467 Potsdam

Anreise:

Tram: 93 | Haltestelle Ludwig-Richter-Straße

Auto: Zahlreiche Parkplätze finden Sie an der Berliner Straße.



8004/12.2023 © Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH | Bilder: Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH

ERNST VON
BERGMANN
GRUPPE



Fort- und Weiterbildung

ALS | Advanced Life Support

Erweiterte lebensrettende Maßnahmen nach den aktuellen ILCOR Guidelines

Simulations- und Trainingszentrum

im Konferenzzentrum Ernst von Bergmann

www.evb-gesundheit.de/simulationstrainings

INHALT

Lebensbedrohliche Notfälle, stellen selbst an gut ausgebildetes medizinisches Personal eine Herausforderung dar, die es für den Ernstfall zu trainieren gilt.

Sie treten im Krankenhausalltag selten auf. Eine Pflegekraft auf einer Normalstation erlebt im Durchschnitt nur alle 10 Jahre einen solchen Fall.

In realen Notfallsituationen sind über die fachliche Expertise hinaus besondere Fähigkeiten der Interaktion und Kommunikation, der Teamarbeit, der Aufmerksamkeit, Aufgabenverteilung und Entscheidungsfindung erforderlich.

Ziel des Kurses ist es, lebensbedrohliche Situationen zu erkennen, zu bewerten und in interprofessionellen Teams zu bewältigen.

Dieser praxisorientierte Kurs soll Mitarbeitende aus dem ärztlichen und pflegerischen Bereich in allen Techniken der kardiopulmonalen Reanimation und der Behandlung akut lebensbedrohlicher Zustände (z.B. Anaphylaktischer Schock, Myokardinfarkt, Lungenembolie) trainieren und ihr Wissen sowie ihre Fertigkeiten in lebensbedrohlichen Situationen festigen.

Mit modernster Simulationstechnik werden Situationen nachgestellt. Diese ermöglichen es, sich realitätsnah mit dem seltenen Ereignis des Herz-Kreislaufstillstandes auseinanderzusetzen.

Systematisch und strukturiert werden auf der Basis aktueller Leitlinien in kleinen Gruppen folgende Maßnahmen geübt: Atemwegssicherung, Defibrillation, Gabe der richtigen Notfallmedikamente sowie organisatorische Prozesse. Besonderen Wert wird auf das nachfolgende Debriefing gelegt.

Kommunikation, Aufmerksamkeit, Teamarbeit und Teamführung, schnelle Entscheidungsfindung und sinnvolle Arbeitsteilung sind der Schlüssel zum erfolgreichen Handeln in Notfallsituationen.

PROGRAMM

KURSTAG 1:

09:00 - 09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung
09:30 - 11:00 Uhr	Reanimation, Guidelines und Evidence
11:00 - 12:00 Uhr	Basic Life Support
12:00 - 12:15 Uhr	Tutorenzeit mit Kaffee
12:15 - 13:30 Uhr	Monitoring, Atemwegsmanagement und Defibrillation
13:30 - 15:00 Uhr	Zwischenevaluation

KURSTAG 2:

09:00 - 09:30 Uhr	Demonstration ALS Algorithmus
09:30 - 11:00 Uhr	ALS Simulationstraining Teil I
11:00 - 11:15 Uhr	Diskussion, Tutorenzeit mit Kaffee
11:15 - 12:45 Uhr	ALS Simulationstraining Teil II
12:45 - 13:00 Uhr	PAUSE
13:00 - 14:30 Uhr	ALS Simulationstraining Teil III
14:30 - 15:00 Uhr	Abschlussevaluation

Die Zertifizierung bei der Landesärztekammer Brandenburg ist beantragt und erfolgt voraussichtlich mit elf Punkten.

Dozierende des Kurses, u. a.:

Marleen Ziprian | GKP (Leitung)

Thomas Fischer | GKP (Leitung)

Holger Priebe | GKP

Dr. med. Susanne Kanter | Fachärztin

Dr. med. Phillipp Dussmann | Facharzt

